

Globalstrahlungssensor

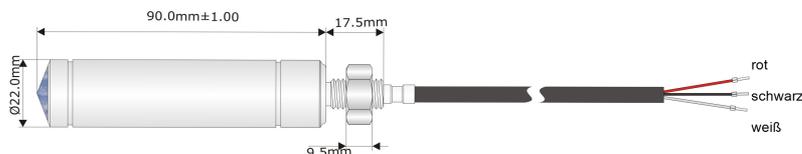
GIR-7-A1

Mit dem Globalstrahlungssensor GIR-7 lassen sich Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen optimieren und deren Leistungsbilanz erhöhen. Die Anlagen holen mehr Wärme bzw. Strom aus der Sonne und sind daher wirtschaftlicher.

Die Montage des GIR-7-A1 erfolgt z. B. auf dem Dach.



SOREL
Mikroelektronik GMBH



Anschlussbelegung:

GIR			Adapterkabel GIR
rot		+VDC →	grün 
schwarz		GND →	braun 
weiß		out (Pt1000) →	weiß 

Technische Daten

Modell	GIR-7-A1
Messbereich	0-1500 W/m ²
Genauigkeit	±(5% + 10W/m ²)
Ansprechdynamik	1 Sekunde
Langzeitstabilität	<2% pro Jahr
Temperaturabhängigkeit	<0,1%/K *1
Schutzart	IP65 gemäß DIN EN 60529
Anschlusskabel (Mantel/Ader)	Silicon/ Silicon 180°C, 3 x 0,5mm ² , CuSn
Kabellänge	5000 mm - 100+200
Kabelfarbe	schwarz/ anthrazit
Ausgangssignal	Pt1000 (out), Ub= 5 ... 12 VDC

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur	- 40°C ... + 75°C
Lagertemperatur	+ 5°C ... + 70°C
Taupunktfestigkeit	ja
Einbauhinweise	Zum Einbau in geeignete Einbausituation

Sonstiges

Zulassung / Bescheinigung	CE-Konformität
Beschriftung / Markierung	Aufkleber auf Gehäuseteilen
Lieferumfang	1 x Sensor einzelverpackt in PP-Box 1 x Quetschkabelschuh M10 mit Isulation (blau) 1,5-2,5 mm ² , 1 x Quetschkabelschuh M10 mit Isulation (rot) 0,5-1,5 mm ² , 1 x Mutter M10 V2A, 2 x Mutter M6 V2A, 2 x Schraube 4,2 x 25 V2A 1 x Halblech zur seitlichen Montage, 1 x Halblech zur rückseitigen Montage

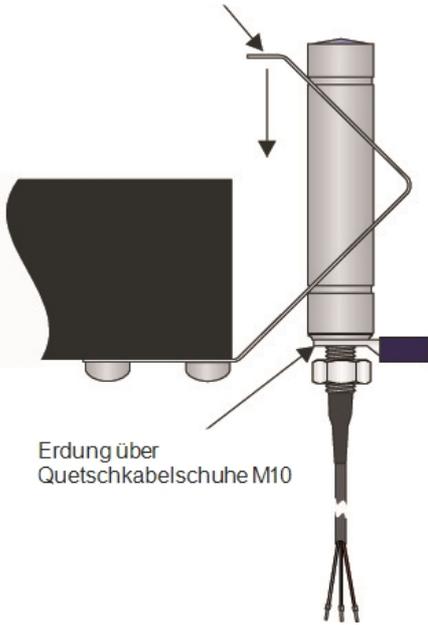
!Ausgangssignal nicht galvanisch getrennt! Das Sensorgehäuse muss dauerhaft geerdet werden. Bei Nichtbeachtung kann der Sensor zerstört werden!

*1 (- 10°C ... + 70°C)

Montage (Dachmontage)

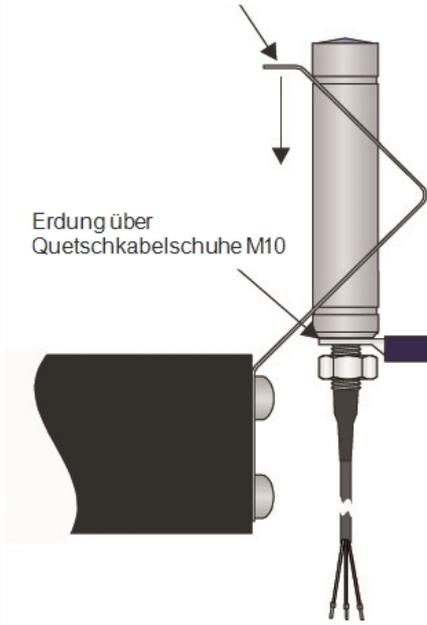
Version 1 rückseitige Montage

Durch Druck auf diese Fläche kann der Sensor montiert oder demontiert werden.

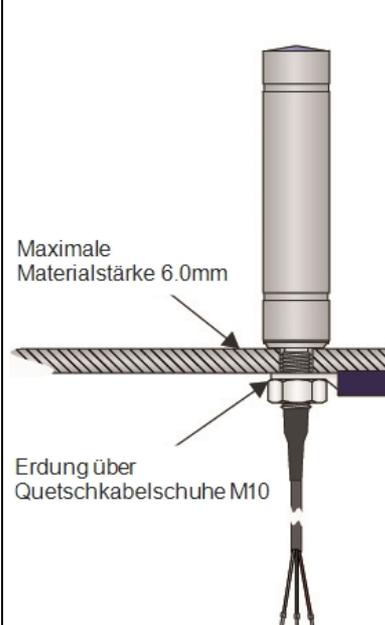


Version 2 seitliche Montage

Durch Druck auf diese Fläche kann der Sensor montiert oder demontiert werden.



Version 3 Durchgangsbohrung



- Der Sensor sollte möglichst direkt an einem der Kollektoren angebracht werden (wobei darauf zu achten ist, dass der GIR Sensor an einer vom Hersteller zugelassenen Stelle montiert und der Kollektor dabei nicht beschädigt wird) und genau wie der Kollektor ausgerichtet sein, um dessen Einstrahlung so gut wie möglich widerzuspiegeln.
- Es sollte keine Objekte in der Nähe geben, die die Sonnenstrahlung in den Sensorkopf reflektieren könnten. D.h. Kamine, Wände, Bäume usw.
- Am Regler muss unter Sonderfunktionen die Starthilfefunktion eingeschaltet und dessen Option "Globalstrahlung" muss auf "Ein" gesetzt werden. Alle anderen Parameter sind grundsätzlich sinnvoll voreingestellt und müssen nicht unbedingt angepasst werden. Der voreingestellte Eingang S6 entspricht dem Eingang an der Buchse für den GIR7.